

Erfahrungsbericht mit dem Belohnungshalsband Good Boy

Unsere Flat-Coated-Retriever Hündin Gina ist schon immer keine ruhige gewesen. Von klein auf ist sie verspielt und temperamentvoll. Heute ist Gina 10 Jahre alt und noch immer top fit. Sie ist eine liebe, sensible Hündin und sehr umgänglich. Leider hat Gina von Jahr zu Jahr immer häufiger gebellt.

Mit ihrem Bellen hat sie fast alles eingefordert, von dem Futternapf mit Fressen bis hin zum Spielen. Auch im Garten ist Gina nicht ruhig gewesen, die Vögel wurden täglich angebellt. Sie bellte bis vor Kurzem so oft, dass wir etwas unternehmen mussten.

Durch eine Bekannte haben wir dann von dem Halsband Good Boy gehört. Ein Belohnungssystem schien für unsere sensible Gina genau richtig. Sie erklärte es uns und wir probierten es aus. Nach kurzer Zeit sind die Erfolge mit dem Halsband zu sehen gewesen. Gina hat das Prinzip des Halsbandes schnell verstanden. Wenn sie hört und somit ruhig ist, gibt es ein Klick-Geräusch und dazu das aus dem Halsband herausfallende Leckerli. Auch die immer wechselnden Kommandos für Gina wurden eingestellt. Alle Familienmitglieder haben sich auf ein Kommando geeinigt:

Ab sofort hieß es „Schluss!“, wenn Gina bellte.

Seit dem neuen Halsband ist unsere Hündin ruhiger und ausgeglichener im Haus und im Garten.

Der Futternapf wird nicht angebellt und auch die Vögel im Garten werden nicht mehr gestört.

Bald möchten wir das Training mit Gina ausbauen, in dem wir auch beim Ballspielen mit dem Halsband arbeiten werden.

Familie Hirmke, Oldenburg



Abbildung 1: Hündin Gina mit Frauchen Jessica